Ginseng: Ein Heilerbegleiter

Ginseng, auch bekannt als Panax Ginseng, ist eine fleischige Wurzel, die typischerweise in kühleren Klimazonen auf der Nordhalbkugel vorkommt und bekanntermaßen in Korea, China und Nordamerika beheimatet ist. Das lateinische Wort „Panax“ bedeutet „alles heilen“. Panax-Ginseng sind adaptogene Kräuter. „Adaptogene“ ist ein Oberbegriff für Heilmittel, die die Widerstandskraft von Organismen gegen ein breites Spektrum physikalischer, chemischer und biologischer schädlicher Faktoren (Stress, Krankheit, Müdigkeit) erhöhen. Der Hauptwirkstoff in Ginseng sind Ginsenoside (Saponine). Ginsenoside kommen auch in den Blättern und Stängeln der Ginsengpflanze vor, aber die fleischige Wurzel besitzt die größte Konzentration derselben. Etwa 29 Ginsenozide wurden in der Ginsengwurzel gefunden. Ginseng …

Ginseng, auch bekannt als Panax Ginseng, ist eine fleischige Wurzel, die typischerweise in kühleren Klimazonen auf der Nordhalbkugel vorkommt und bekanntermaßen in Korea, China und Nordamerika beheimatet ist. Das lateinische Wort „Panax“

bedeutet „alles heilen“. Panax-Ginseng sind adaptogene Kräuter. „Adaptogene“ ist ein Oberbegriff für Heilmittel, die die Widerstandskraft von Organismen gegen ein breites Spektrum physikalischer, chemischer und biologischer schädlicher Faktoren (Stress, Krankheit, Müdigkeit) erhöhen.

Der Hauptwirkstoff in Ginseng sind Ginsenoside (Saponine). Ginsenoside kommen auch in den Blättern und Stängeln der Ginsengpflanze vor, aber die fleischige Wurzel besitzt die größte Konzentration derselben. Etwa 29 Ginsenozide wurden in der Ginsengwurzel gefunden. Ginseng enthält auch mehrere Steroidverbindungen, wie Panaxtriol, die den natürlich im menschlichen Körper vorkommenden anabolen Steroiden bemerkenswert ähnlich sind. Sibirischer Ginseng stammt aus derselben Familie, ist aber kein echter Ginseng, und sein Wirkstoff sind Eleutheroside.

Eine neuere Entdeckung in Ginseng ist die Komponente Germanium, die ein starkes Entgiftungsmittel ist, das in organischen Produkten vorkommt. Germanium wirkt als starker Blutreiniger

„Ginseng hat eine reinigende Wirkung, da graue Materie ausgestoßen wird (basierend auf hellseherischen Experimenten). Es ist besser, direkt nach der Einnahme von Ginseng Sport zu treiben, um das Ausstoßen von verbrauchtem Prana zu erleichtern und die Assimilation von frischer Prana-Energie zu erleichtern.“

– Fortgeschrittene Prana-Heilung, Master Choa Kok Sui, Begründer von Prana-Heilung und Arhatic Yoga

Der ursprüngliche Name der Ginseng-Pflanze ist „Ren Shen“ auf Chinesisch und „In Sam“ auf Koreanisch, was „Menschenwurzel“ bedeutet, wegen der Form der Wurzel, die der menschlichen Form ähnelt, komplett mit Körper und Gliedmaßen.

Ginseng braucht mehrere Jahre, um zu reifen, und die meisten kultivierten Wurzeln werden geerntet, wenn die Pflanze

zwischen 3 und 10 Jahre alt ist. Aus unbekannten Gründen beginnen kultivierte Ginsengpflanzen zu degenerieren, wenn sie lange Zeit nicht geerntet werden. Es ist jedoch bekannt, dass wilder Ginseng 100-150 Jahre alt wird, ohne dass es zu einer Degeneration kommt. Ginseng benötigt mindestens 6 Jahre, um seine Reife zu erreichen, um einen medizinischen Wert daraus zu ziehen. Pflanzen, die vor 6 Jahren geerntet werden, enthalten nicht die heilenden Inhaltsstoffe und sind daher unwirksam.

Ginseng ist bei der Ernte von Natur aus weiß / gebrochen weiß. Der Trocknungsprozess bestimmt die Farbe des Endprodukts. In der Antike wurde roter Ginseng in der Sonne getrocknet, was ihm die charakteristische Farbe gab. Der meiste rote Ginseng, der jetzt erhältlich ist, wird während der Verarbeitung gedämpft, was ihm eine ähnliche rote Farbe verleiht. Der Dampfprozess macht Red Panax Ginseng einzigartig und kraftvoll, da er die heilende Energie des Ginsengs konzentriert und verstärkt. Traditionell wurde in Asien nur roter Ginseng zu Heilzwecken verwendet.

Roter Ginseng gilt als wärmer (Yang) im Vergleich zu weißem Ginseng (Yin / kühler). Dem roten Ginseng werden bessere gesundheitliche Vorteile und Heilkräfte zugeschrieben als dem weißen Ginseng.

Der chinesische Gott der Landwirtschaft Shen Nong, dem der „Kräuterklassiker“ zugeschrieben wird, das früheste bekannte medizinische Buch in China, sagt: „Ginseng ist wirksam, um das Herz zu stärken, das Nervensystem und den Geist zu stabilisieren, Schocks zu stoppen, das Niveau der Intelligenz zu verbessern, und die Lebensdauer verlängern.“

In seinem Compendium of Materia Medica wies der berühmte Kräuterkundler der Ming-Dynastie, Li Shizhen, darauf hin, dass Ginseng sehr effektiv ist, um die Vitalität des menschlichen Körpers wieder aufzufüllen, die Alten jung aussehen zu lassen und Leben vor dem Tod zu retten.

Unter unseren Organen gehören laut chinesischer Kräutermedizin Milz und Magen zum Element Erde, das als Wurzel der Energie gilt. Auch Ginseng ist ein Produkt des Erdelements. Daher wird angenommen, dass Ginseng den Magen (Nabel und sekundärer Nabel) und die Milz beeinflusst und dadurch den gesamten Körper schnell mit Energie versorgt.

„Ginseng ist hellseherisch gesehen sehr hell im Vergleich zu

anderen Nahrungsmitteln und Medikamenten… Ginseng enthält viel Prana (Lebensenergie) und auch viel „synthetisches Ki“. Die große Steigerung des „synthetischen Ki“ im sekundären Nabelchakren (beim Verzehr von Ginseng), ist auf die aktivierten Hauptchakren zurückzuführen, die mehr „synthetisches Ki“ produzieren, und auch auf das im Ginseng selbst enthaltene „synthetische Ki“.

(Synthetisch impliziert Synthese – das, was durch die Kombination separater Einheiten / Materialien zu einem komplexen Ganzen erhalten wird.)

– Master Choa Kok Sui, Fortgeschrittene Prana-Heilung

Einige der Anwendungen, für die Ginseng eingesetzt werden kann –

Anti-Aging, Diabetes, Anämie, Krebs, Depression, Schlaflosigkeit, hormonelle Ungleichgewichte, Menopause, Impotenz, Schock, Müdigkeit, Bluthochdruck, Auswirkungen von Strahlung, entgiftende Wirkungen von Morphin- und Kokainkonsum, umweltbedingter, körperlicher und geistiger Stress und chronische Krankheiten.

„Roter Ginseng nährt die fünf inneren Organe, er hat einen süßen Geschmack, er enthält keine Giftstoffe, er beruhigt und stabilisiert den Geist, beseitigt Herzklopfen, beugt Schrecken vor und stoppt Schrecken, entfernt böses Qi (pathogene Faktoren), klärt das Sehen, öffnet das Herz, hellt den Geist auf, stärkt das Gedächtnis, fördert die Weisheit und die langfristige Verabreichung von Ginseng wird den Körper aufhellen und die Lebensdauer verlängern.“ – Spirit Farmers Almanac, chinesischer medizinischer Text um 4000 v

„Der Grad der Wirkung des Ginsengs hängt von der Dosierung, dem Lieferanten des Ginsengs (verschiedene Lieferanten produzieren Ginseng mit unterschiedlicher Helligkeit oder Stärke) und dem Körper des Patienten ab. Die Wirkung von einem halben Gramm Ginseng hält an ca. 10-16 Std. Innerhalb dieser Zeit lässt die Wirkung des Ginsengs nach.Daher ist es besser, wenn man zur Erhaltung der Gesundheit zweimal täglich ein halbes Gramm Ginseng einnimmt.Kranke sollten dies vorzugsweise tun eine höhere Dosierung… Um das Prana-Energieniveau des Heilers zu erhöhen und seine oder ihre Heilfähigkeiten zu verbessern, ist es ratsam (aber nicht notwendig), vor und nach der Heilung einer großen Anzahl von

Patienten ein Gramm Ginseng einzunehmen Für sehr schwache Patienten ist es vorteilhaft, vor der Behandlung durch den Heiler ein bis zwei Gramm Ginseng einzunehmen.“

– Master Choa Kok Sui, Fortgeschrittene Prana-Heilung, Kapitel: Samenideen.

Einige unbestätigte Nebenwirkungen von Ginseng sind Schlaflosigkeit, Kopfschmerzen, Magenverstimmung, Durchfall, Drehschwindel und Schwindel.

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki